

# STADTKURIER FLÖHA

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Flöha und der Gemeinde Falkenau

18. Jahrgang, Nr. 07/2011

Ausgabe vom 20. Juli 2011

## Zirkus Probst gastierte in Flöha

Die „Stätte guter Zirkuskunst“ macht ihrem Namen alle Ehre



Zirkus Probst bot wieder ein unvergessliches Zirkuserlebnis. Rüdiger Probst während seiner atemberaubenden Darbietung mit den sibirischen Tigern. (Foto: Probst)

Auch während seiner 66. Tournee präsentiert der ZIRKUS PROBST, wie jahrzehntelang gewohnt, eine Komposition aus hervorragenden artistischen Leistungen, außerordentlichen Tierdressuren der Familie Probst und internationaler Clownerie.

Den Flöhaer Zuschauern wurde wieder ein Zirkusprogramm der Extraklasse geboten.

Der traditionsreiche Zirkus ist eines der wenigen Zirkusunternehmen, bei dem alle Attraktionen von einem Live-Orchester begleitet werden.

Erstmals waren diesmal auch Artisten aus Kolumbien zu erleben. Mit der Carlos Camadi Truppe sahen die Zuschauer Auftritte auf dem Hochseil und im Todesrad, die bereits schon weltweit für Furore sorgten.

Ein weiterer Höhepunkt war das „Duo Medini“, Absolventen der Zirkusschule

aus dem italienischen Verona, mit Rollschuhakrobatik und Handstandartistik. Als Clown fungierte in diesem Jahr der italienische Spitzenclown Davis Vassallo, der im Moment zu den besten Clowns, europaweit, gezählt werden kann.

Natürlich durften auch in diesem Jahr die sibirischen Tiger, die Haustierrevue und die exotischen Tiere nicht fehlen.

In den zurückliegenden Jahren gastierte der Zirkus im Zweijahresrhythmus in unserer Stadt. Nie hat man in den Jahren das Gefühl gehabt, dass Routine oder gar Einfallslosigkeit die Manege beherrschte. Eher zeichnet sich der Zirkus Probst durch ständig neue und brillante Darbietungen, wohlthuende Sauberkeit vom Zelt bis zu den Tiergehegen sowie ein verlässliches Management aus. Einfach das, was man von einem Zirkus erwarten sollte. Zirkus Probst ist immer eine Empfehlung wert.

## Falkenau wird Ortsteil von Flöha

Der Gemeinderat von Falkenau und der Stadtrat der Großen Kreisstadt Flöha beschlossen die freiwillige Eingliederung der Gemeinde Falkenau in die Stadt Flöha zum 1. Oktober 2011.

Nachdem der Gemeinderat von Falkenau bereits einen Tag vorher dem „Ehevertrag“ zustimmte, gaben die Flöhaer Stadträte zur Stadtratssitzung am 30. Juni 2011 dazu ihr einstimmiges Votum ab.

Schon seit 1995 arbeiten beide Kommunen eng in einer Verwaltungsgemeinschaft zusammen. Bereits 2002 übernahm die Stadt Flöha teilweise das Gemeindepersonal und damit die Verwaltungsaufgaben für die Gemeinde Falkenau. Die Gemeindefusion bringt für beide Seiten praktische und nicht zuletzt auch finanzielle Vorteile. Neben einer zentralen und damit effektiveren Verwaltung wird der Zusammenschluss vom Freistaat Sachsen mit einer Prämie von bis zu 100 Euro pro Einwohner belohnt.

Zur Flöhaer Stadtratssitzung betonte Oberbürgermeister Friedrich Schlosser, dass es keine Übernahme sondern ein Gemeindegemeinschaft unter Gleichen auf einer Augenhöhe ist. Dennoch ist es uns bewusst, dass es für die Gemeinde Falkenau nach 633 Jahren Eigenständigkeit ein bedeutender Schritt ist, so der OB.

## IN DIESER AUSGABE

Widerspruch zur Datenübermittlung	Seite 02
Wasser und Bodenanalysen	Seite 03
Vom grauen Gestein auf der Baustelle	Seite 04
Neue Trauerhalle eingeweiht	Seite 08
Geburtstage	Seite 09
Sportnachrichten	Seiten 12/13
<b>Falkenau</b>	
Gemeinderatssitzung	Seite 17
Geburtstage	Seite 17

# Stadtverwaltung Flöha



Stadtverwaltung Flöha  
Einwohnermeldestelle  
Augustusburger Straße 90

09557 Flöha

Absender:

## Widerspruch zur Datenübermittlung

\_\_\_\_\_  
Familienname

\_\_\_\_\_  
Geburtsname

\_\_\_\_\_  
Vornamen

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
Hausnummer

Hiermit lege ich Widerspruch gegen die Auskunftserteilung, die Veröffentlichung bzw. Übermittlung meiner Daten aus dem Melderegister gemäß § 30 Abs. 2, § 32 Abs. 4 und § 33 Sächsisches Meldegesetz wie folgt ein:

<input type="checkbox"/>	An die Religionsgemeinschaft meines Ehegatten, der ich nicht annehme, dürfen meine Daten <u>nicht</u> weiter gegeben werden. Diese Erklärung gilt auch für meine minderjährigen Kinder.
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf eine einfache Melderegisterauskunft zu meiner Person <u>nicht</u> mittels automatisierten Abrufs über das Internet erteilen.
<input type="checkbox"/>	An Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen dürfen im Zusammenhang mit <input type="checkbox"/> allgemeinen Wahlen <input type="checkbox"/> oder bestimmten Wahlen: ..... meine Daten <u>nicht</u> weiter gegeben werden.
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf bei Altersjubiläen meinen Namen, Doktorgrad, Anschrift, Tag und Art des Altersjubiläums <u>nicht</u> veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf bei Ehejubiläen unsere Namen, Doktorgrad und Anschrift sowie Tag und Art des Ehejubiläums <u>nicht</u> veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. (Unterschriften der beiden Ehegatten erforderlich!)
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf meine Daten zum Zwecke der Herausgabe von Adressbüchern oder ähnlichen Nachschlagewerken <u>nicht</u> übermitteln.

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en)

## Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 26. Mai 2011

### Beschluss über die Zustimmung zum Verkauf des Erbbaurechtes der Förderschule für geistig Behinderte „Dr. Lothar Kreyszig“, in Flöha, Zur Baumwolle 37

Beschluss-Nr.: 103/20/2011  
Abstimmungsergebnis: Einstimmig  
(17 Ja-Stimmen)

### Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Reinigung von 4 Tennisplätzen mit Entwässerung an der Mittelschule Flöha-Plaue

Beschluss-Nr.: 104/20/2011  
Abstimmungsergebnis: Einstimmig  
(17 Ja-Stimmen)

### Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Baumaßnahme Jugendzentrum UFO

Beschluss-Nr.: 105/20/2011

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung)

### Beschluss zur Zuschlagserteilung nach Angebotseinholung (freihändige Vergabe)

**Vorhaben: Kauf eines Kommunalfahrzeuges mit Winterdienstausrüstung**  
Beschluss-Nr.: 106/20/2011  
Abstimmungsergebnis: Einstimmig  
(17 Ja-Stimmen)

### Beschluss zur Zuschlagserteilung nach freihändiger Vergabe Vorhaben: Erneuerung des spezifischen PC-Arbeitsplatzes Öffentlichkeitsarbeit/Kultur

Beschluss-Nr.: 107/20/2011  
Abstimmungsergebnis: Einstimmig  
(17 Ja-Stimmen)

### Beschluss zur Zuschlagserteilung nach freihändiger Vergabe

#### Vorhaben: Beschaffung 48PortSwitch – Austausch im Datenschränk

Beschluss-Nr.: 108/20/2011  
Abstimmungsergebnis: Einstimmig  
(17 Ja-Stimmen)

## Rudolf-Breitscheid-Straße wird saniert

Gemeinsam mit dem Zweckverband Kommunale Wasserversorgung / Abwasserentsorgung Mittleres Erzgebirgsvorland wird die Stadt Flöha beginnend Anfang August die R.-Breitscheid-Straße zwischen Bahnhofstraße und Straße Zum Rosenheim im 1. Bauabschnitt auf einer Länge von 200 m grundhaft erneuern.

Im Rahmen des Bauvorhabens werden die Straße und die Gehwege komplett ausgebaut sowie die Abwasser- und Trinkwasserleitungen erneuert. Die umfangreiche Gesamtmaßnahme soll Ende Oktober abgeschlossen werden.

Der 2. Bauabschnitt von der Straße Zum Rosenheim bis zur Lessingstraße ist im Jahr 2012 geplant.

## Endlich Ferien! Nichts wie weg mit Bus und Bahn.

Für 18,00 EUR bist du mobil im ganzen Verbund – sechs Wochen lang, vom 9. Juli bis 21. August 2011.

Genutzt werden können alle Straßenbahnen, Busse, Nahverkehrszüge der Eisenbahnen und alternativen Bedienformen wie Anruflinien- und Anrufsammeltaxis der Verkehrsunternehmen des Verkehrsverbundes Mittelsachsen und des Verkehrsverbundes Vogtland.

Weiterhin ist dein SchülerFerienTicket gültig auf der Regionalbuslinie 400 bis Dresden, auf der Regionalbuslinie V 4 bis Zeulenroda, auf der Regionalbuslinie 171 bis Seelingstädt, auf der Regionalbuslinie 733 bis Altenberg sowie auf den Regionalbuslinien V 21 und V 44 bis Hof (es gelten die Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen des VMS bzw. VVV).

## Abteilung Kreisentwicklung und Bauen zieht um

Im Zuge der Kreisreform muss ein weiteres Amt des Landratsamtes Mittelsachsen seinen Standort wechseln.

Seit dem 15. Juli sind die Leitung der Abteilung Kreisentwicklung und Bauen, die Referate Bauaufsicht und Bauordnung sowie Denkmalschutz in Döbeln untergebracht.

Der Umzug erfolgte von dem bisherigen Verwaltungsstandort in Mittweida nach Döbeln, Straße des Friedens 20. Die einzelnen Bereiche sind unter folgenden neuen Telefonnummern erreichbar:  
Abteilungsleitung: 03431 74-1902, Referat Bauaufsicht und Bauordnung: 03431 74-1908) und das Referat: Denkmalschutz 03431 74-1933).

## Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, dem 11. August 2011 bietet die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V. die Möglichkeit in der Zeit von 12:30 – 13:30 Uhr in Flöha, im Rathaus, Augustusburger Str. 90, und von 15:00 – 16:00 Uhr in Lichtenau, im Rathaus, Auerswalder Hauptstr. 2 Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen. Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen.

Auf Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe analysiert werden. Es kann auch ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können. Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegen genommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

## Bewerbungen für ein Freiwilliges Soziales Jahr

Am 01.09.2011 beginnt wieder das Freiwillige Soziale Jahr.

Wir als langjähriger Träger für das FSJ - Gemeinsam Ziele Erreichen e.V. sind mitten in der heißen Phase der Bewerbungen.

Das Freiwillige Soziale Jahr ermöglicht Dir als Jugendlicher einen besonderen Übergang vom Schul- in den Berufsalltag. Viele junge Menschen nutzen ihre Möglichkeit, den zukünftigen Berufswunsch in der Praxis zu überprüfen oder bestehende Studienwünsche zu bestätigen.

Vielseitige und interessante Einsatzmöglichkeiten für den Freiwilligendienst bieten wir in Krankenhäusern, Kindertagesstätten, Rehabilitationszentren, Ambulanten Pflegediensten, Einrichtungen der Behindertenhilfe sowie in Altenpflegeeinrichtungen an.

Viele haben sich schon bei uns beworben. Suchst auch Du eine Herausforderung für Dich- dann nutze die Chance und bewirb auch Du Dich bei uns!

Wir erwarten Deine Bewerbung:  
Gemeinsam Ziele Erreichen e.V.  
Stiftstraße 11  
08056 Zwickau  
oder per Mail an  
fsj@GemeinsamZieleErreichen.de.

## Jugendfeuerwehr Flöha holt sich Platz 2

Im Kreisausscheid der Region Freiberg im Wettbewerb „Löschangriff“ in Nassau holte sich die Jugendfeuerwehr Flöha Platz 2. Nach einem spannenden Rennen um die beste Zeit im Aufbau des Löschangriffs zeigte die Stoppuhr eine hervorragende Zeit von einer Minute. Die Jungs um Teamchef Michael Frenzel waren mehr als zufrieden mit ihrer geleisteten Arbeit. „So hat sich unser Training bezahlt gemacht und spornt auch in Zukunft die Kinder an, an derartigen Veranstaltungen teilzunehmen“, äußert sich Jugendfeuerwehrwart Michael Frenzel. Weiterhin warten noch einige Höhepunkte auf die Mitglieder der Jugend- und Bambinifeuerwehr, wie das Erlebniswochenende in Hohenfichte, der Kreisjugendfeuerwehrtag und das Feuerwehrtfest mit Schauübung der Nachwuchsfeuerwehrlaute.

Von links: Stafan Kramer, Jason Riedel, Janek Klaffke, Martin Hermann, Matthias Kunze, Chris Adolf, Fabian Käppel, Michael Frenzel



## Für Sie gefunden: Geführte Nachtwanderung am Erzgebirgskamm

Aufgrund der Lichtverschmutzung finden sich in Deutschland nur noch wenige Gebiete, in denen die Dunkelheit der Nacht ungetrübt genossen werden kann. Auf dem Erzgebirgskamm lässt sich noch die Milchstraße beobachten, die an vielen anderen Stellen schon nicht mehr zu sehen ist. Außerdem lockt die Tier- und Pflanzenwelt der Region den Besucher auch in der Nacht hinaus. Moore und ausgedehnte Waldgebiete halten man-

ches Geheimnis bereit, welches sie nur nachts Preis geben. Wir laden Sie ein, mit uns den Stimmen der Tiere in der Nacht zu lauschen, die Sinne für Düfte des Waldes zu schärfen und das eine oder andere nachtaktive Lebewesen um Rübenau zu beobachten.

Beginn: Freitag, 22. Juli 2011  
Uhrzeit: 22:00 bis 01:00 Uhr  
Treffpunkt: Alte Schule

Am Maiberg 4  
Marienberg

Kosten: 7,00 Euro

### Ansprechpartner:

Kay Meister, Tel.: 03735 6681251  
E-Mail: kay.meister@natura-miriquidica.de  
Ort: Marienberg  
Förderverein Natura Miriquidica e.V.  
& Zentrum für Natur – Umwelt – Nachhaltigkeit

## Virtueller Nachruf an die „Silberröhre“

Sie war sicher nicht schön, aber jetzt, wo sie schon über sechs Monate geschlossen ist, fehlt sie einfach – die „Silberröhre“.

Ein engagierter Zeitgenosse hat für uns die ehemalige Silberröhre im Film festgehalten und im Internet auf der Videoplattform YouTube unter der Adresse „<http://www.floeha.de/content/view/1414/154/>“ eingestellt. Der etwas wehmütige Rückblick zeigt uns noch einmal die einzigartigen „Röhrenmalereien“. Vielleicht werden spätere Generationen bei geologischen Ausgrabungen auf die Relikte stoßen und sich ein Bild von unserer Zeit machen (oder besser nicht?).

Bis zum kommenden Jahr werden wir noch warten müssen, bis die Bahnsteigunterführung zur Augustusburger Straße fertig gestellt ist und der kurze Weg zum Bahnhof und zur anderen Stadtseite wieder benutzbar ist.

## Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für den Dienstbereich Flöha

Die kassenärztlichen Bereitschaftsdienste sichern die ambulante medizinische Versorgung außerhalb der üblichen Sprechzeiten, im Allgemeinen von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen.

### Allgemeiner Bereitschaftsdienst

Informationen zur diensthabenden Praxis erhalten Sie unter der Telefonnummer: **03731 19222**

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Informationen zur diensthabenden Augenarztpraxis erhalten Sie unter der Telefonnummer: **03727 19292**

Dienstzeiten jeweils:

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 Uhr – 07:00 Uhr  
Mittwoch 14:00 Uhr – 07:00 Uhr  
Freitag durchgängig bis Montag 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Für alle Bereitschaftsdienste gilt: Gesetzl. Feiertage, Brückentage vom Vorabend 19:00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 07:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderungen finden Sie unter der Internetadresse: [www.kvs-sachsen.de](http://www.kvs-sachsen.de)

**DIE ENERGIESPARPROFIS**

**Energieausweis**

Service- und Beratungsnummer

**03726 6606**

**Hesse & Schneider GbR**  
Gebäudeenergieberater HWK

Augustusburger Str. 50  
09557 Flöha  
Telefon: 03726 6606  
Telefax: 03726 3607  
Mobil: 0179 9561583  
E-Mail: hesseschneider-floesha@t-online.de

**SYSTEMTECHNIK**  
**ANDRÉ QUAISSER**  
Elektronik- und Kommunikationstechnik

Leywingerstraße 3 – 09557 Flöha  
Tel.: 03726 / 78 89 710 und 711  
Fax: 78 89 718  
Mobil: 0173 / 57 45 941  
E-Mail: SEKAQ@t-online.de



**switch**

**DIE REVOLUTION FÜR ALLE BRILLENTRÄGER**  
Individuell austauschbare Komponenten!



Gestalten Sie Ihre Brille immer wieder neu zu einem individuellen Modeaccessoire.

**ABZIEHEN • AUFSTECKEN • FERTIG!**

**Sommer-Event** am 11. und 12. August von 9 bis 18 Uhr  
Präsentation der aktuellen Swich-it Kollektion

**in brillenzauber®**

Inh. Janett Malecha Augenoptikermeisterin  
Dresdner Straße 24 | 09577 Niederwiesa | Tel. 03726/792697  
info@derbrillenzauber.de | www.derbrillenzauber.de

**Fahrzeuge von SEAT MASSGESCHNEIDERT?**



**KOMMEN SIE ZU UNS NACH FRANKENBERG!**

Wir sind Ihr regionaler Partner wenn es um SEAT geht!  
**MASSGESCHNEIDERTE FAHRZEUGE,  
INDIVIDUELL AUF IHRE BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN!**

**Die Schneider Gruppe®**  
Automobile nach Maß

Die Schneider Gruppe GmbH  
An der Feuerwache 2  
09669 Frankenberg  
Tel.: 037206 859-0  
www.dieschneidergruppe.de

**Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft mbH Flöha**  
Augustusburger Str. 50, 09557 Flöha  
www.wvbg-floeha.de E-Mail: info@wvbg-floeha.de



**Parkplatz inklusive**



**Telefon 03726 5185**

**unser Angebot für Sie:**

Sie mieten eine Zwei- oder Drei-Raumwohnung im Gebäude  
**Dr.-Kurt-Fischer-Straße 36 – 44**  
und erhalten einen Pkw-Stellplatz auf unserem Parkplatz mit Schranke zur kostenlosen Nutzung.

## Für soziales Engagement ist es nie zu spät

Am 01. Juli 2011 startet der neue Bundesfreiwilligendienst. Ziel ist es möglichst vielen Menschen einen bereichernden Freiwilligendienst zu ermöglichen, deswegen stehen Wünsche und Interessen von Freiwilligen und Einsatzstellen im Vordergrund, so dass passgenaue Einsatzmöglichkeiten geschaffen werden können. Interessierte Menschen aller Al-

tersgruppen können sich ab sofort für diesen Freiwilligendienst bewerben. Hierfür stehen Einsatzmöglichkeiten in der Kranken- und Altenpflege, in der Kinder-, Jugend- und Behindertenbetreuung sowie im kulturellen Bereich zur Verfügung. Nutzen sie Ihre Chance und bewerben sie sich für den Bundesfreiwilligendienst

beim Gemeinsam Ziele Erreichen e.V., Stiftraße 11 in 08056 Zwickau. Nachfragen sind unter der Telefonnummer 03 75 / 20 40 774 sowie der Mailadresse FSJ@GemeinsamZieleErreichen.de möglich. Weitere Informationen finden sie unter [www.GemeinsamZieleErreichen.de](http://www.GemeinsamZieleErreichen.de)

### AD(H)S-Fachtagung

Unter der Schirmherrschaft von Herrn Stephan Pöhler Beauftragter der Sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung findet am 08. November 2011 von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Veranstaltungs- und Kulturforum „Stadtspark“ Frankenberg, Hammertal 3 eine Veranstaltung zu psychosozialen und gesundheitlichen Auswirkungen von AD(H)S statt. Veranstaltungsschwerpunkte sind u.a. Buchlesung aus ihrem Buch „Chaos oder Chance“, Leitliniengerechte, Diagnostik und Therapie bei AD(H)S, Psychosoziale Folgen bei AD(H)S und Gesundheitspolitische Folgen bei AD(H)S.

Die Teilnahmegebühr für das Symposium ist für Mitglieder kostenlos und für Nichtmitglieder 10,- Euro pro Teilnehmer.

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen erhalten Sie beim Verein August-Bebel-Straße 7, 09669 Frankenberg, Tel 03720 6881726, Fax 03720 6886954, LV-adhs-sachsen@t-online.de, [www.adhs-mittelsachsen.de](http://www.adhs-mittelsachsen.de)

### Eins Energie in Sachsen sponsert Flachbildmonitore

Anlässlich des 5jährigen Bestehens der Computer AG im Hort des Spielhauses Groß und Klein sponserte Anfang Mai der Energieanbieter Eins drei Flachbildmonitore. Durch diese großzügige Spende konnten die Arbeitsbedingungen der Teilnehmer der Computer AG wesentlich verbessert werden. Ein herzliches Dankeschön ergeht auch von dieser Stelle aus an Herrn Detlef Käbner, der die Aktion organisiert und koordiniert hat.

Die Computer AG im Spielhaus Groß und Klein erarbeitet in jedem Schuljahr einen Kalender und beschäftigt sich mit aktuellen Anlässen. Aufgrund der Spende wird auch das Thema „Energie“ eine Rolle spielen.

Die Leitung der Kindereinrichtung und die Teilnehmer der Computer AG bedanken sich recht herzlich für diese Spende und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Claudia Naumann  
Spielhaus Groß und Klein

### „Mit Bildern beschreiben – mit Gedichten malen“

Christiane Fankhänel, 1947 in Plau bei Flöha geboren, widmet sich der Malerei und Poesie gleichermaßen. In ihren Naturbetrachtungen verbindet sie Heimatdarstellung mit persönlichen Erlebnissen und Gefühlen. Ihre Bilder in Aquarelltechnik erzählen von Licht und Wasser, von Bäumen und Wind. Die Künstlerin selbst möchte „mit Bildern beschreiben und mit Gedichten malen“.

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt lud am Freitag, dem 1.7.2011 um 19:00 Uhr zur Ausstellungs-

eröffnung „Heimat erleben“ ins Kellerhaus, Schloss Lichtenwalde ein. Die Ausstellung ist noch bis zum 31. August 2011 von Montag bis Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 15:30 Uhr, Freitag von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr, Samstag und Sonntag von 10:30 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Für weitere Informationen steht Frau Veronika Luther von der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt der Außenstelle in Lichtenwalde Tel. 037206 6007 16 zur Verfügung.

### Integration – Gewinn für unsere Gesellschaft

#### Sächsischer Integrationspreis 2011 „Gemeinsamkeit in Vielfalt“

Am 1. Juli startete die Ausschreibung um den Sächsischen Integrationspreis 2011. Er wird gemeinsam vom Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz und dem Sächsischen Ausländerbeauftragten getragen.

Unter dem Motto „Gemeinsamkeit in Vielfalt“ können sich Vereine, Verbände, Initiativen und Privatpersonen mit aktuellen Projekten aus den Jahren 2010 und 2011 bewerben. Ausgelobt sind Einzelpreise über insgesamt 6.000 Euro. Gefragt sind Ideen, mit denen es in der Praxis gelingt, den Respekt vor Menschen aus anderen Kulturen zu fördern und ein vielfältiges gemeinsames Leben zu gestalten – mit Menschen mit und ohne Migrationshintergrund.

„In Sachsen gibt es eine Vielzahl von Projekten und Initiativen, die tagtäglich beweisen, dass Integration von Migranten ein Gewinn für unsere Gesellschaft ist. Mit der Verleihung des Integrationspreises verbinde ich daher die Hoffnung, die Bürgerinnen und Bürger noch stärker für das Thema der Integration zu sensibilisieren und mehr Menschen für eine Mitarbeit an dieser interessanten Aufgabe zu motivieren“, sagte Sozialministerin Christine Clauß.

„Integrationsprojekte sind ein wichtiger Teil der sächsischen Willkommensgesellschaft. Bei uns engagieren sich bereits heute viele Menschen gemeinsam für ein

respektvolles und konstruktives Miteinander. Der Wettbewerb wird zeigen, welche kreativen Wege dabei gegangen werden“, so Prof. Martin Gillo bei der Auslobung.

Mehrere tausend Flyer mit dem Aufruf zum Wettbewerb werden derzeit an alle sächsischen Städte und Gemeinden gesandt, um auch regional begrenzte kleinere Integrationsprojekte – vom Gesangsverein bis zur Freiwilligen Feuerwehr – zu erreichen.

Die Projekte und Initiativen werden von einer siebenköpfigen Jury bewertet. Vier der Mitglieder vertreten Migranten oder engagieren sich in Integrationsprojekten. Den Vorsitz der Jury teilen sich Staatsministerin Clauß und der Sächsische Ausländerbeauftragte.

Die prämierten Projekte werden am 25. November 2011 im Sächsischen Landtag unter der Schirmherrschaft des Landtagspräsidenten Dr. Matthias Röbner ausgezeichnet. 2010 siegte ein Projekt der TU Bergakademie Freiberg, welches ausländische Studierende und Freiburger Schülerinnen und Schülern in Kontakt bringt.

Einsendeschluss ist der 9. September 2011.

Bewerbungsunterlagen und ausführlichere Informationen finden sich unter [www.offenes-sachsen.de](http://www.offenes-sachsen.de) und [www.soziales.sachsen.de/integrationspreis.html](http://www.soziales.sachsen.de/integrationspreis.html).

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz

## Sommeraktion für Blutspender des DRK mit praktischem Geschenk

Mit ihrer Blutspende im Sommer sichern die Spender nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich gleichzeitig automatisch mit einem praktischen Einkaufskorb aus, einsetzbar für viele Zwecke.

Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank seinen Einkaufs-

korb. Die Aktion geht noch bis zum 30.09.2011. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil. Eine gute Gelegenheit dazu besteht am

**Mittwoch, dem 03.08.2011  
von 14:00 – 19:00 Uhr  
in der Feuerwehr Flöha,  
Turnerstraße 13.**



Eine weitere Möglichkeit zur Blutspende besteht am

**Dienstag, den 16.08.2011,  
von 15:30 – 18:30 Uhr  
in der Grundschule Falkenau,  
An der Aue 1.**

Ausweichtermine erhalten Sie in der Terminiendatenbank unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder über das Infotelefon mit folgender Telefonnummer: 0800/ 11 949 11 (kostenfrei). Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich.

## Vom grauen Gestein auf der Baustelle Der Flöhaer Geschichtsverein ist interessanten Themen auf der Spur

### Zu „Rutschereignissen“ recherchiert

Ein graumeliertes, flacher runder Stein wanderte von Hand zu Hand. Die Mitglieder des Geschichtsvereins betrachteten zu ihrer Zusammenkunft im Juni dieses Exemplar interessiert und richteten dazu Fragen an Günther Seidel. Der Hobby-Geologe hatte sich auf dem ehemaligen Golfplatz – einer der gegenwärtigen großen Baustellen in Flöha für die Umverlegung der Bundesstraße 173 – umgesehen. Dabei fiel ihm weitflächig graues Gestein auf, das hier zutage trat. Er wusste, das ist Phyllit, metamorphes Gestein schiefrig, grüngrau, violettgrau, und seidiger Flächenglanz. Er wusste ebenso, dieser Phyllit war vor Jahren verantwortlich für den rutschenden Berg zwischen Flöha und Falkenau.

Hier genau knüpfte Ortschronist Lothar Schreiter an. Er hatte erneut zu zwei tragischen „Rutschereignissen“ recherchiert und konnte historische Bilder dazu zeigen. Eben dieses Phyllit-Gestein brachte 1897 nach starkem Regen einen Teil der Nordflanke des Kuhsteines zum Rutschen. Die Gleise der Eisenbahnlinie wurden total unterspült und hingen in der Luft. Einem aufmerksamen Bahnwärter

gelang es gerade noch, den von Dresden kommenden Zug rechtzeitig zu warnen und zu stoppen. 1930/31 drohte der Bahnlinie wieder Gefahr. Man reagierte rechtzeitig. Die gleiche Stelle am Kuhstein, auch wandernder Berg genannt, wurde mit großem Aufwand terrassenförmig abgetragen und somit ein erneuter Bergbruch verhindert. Längst hat die Natur mit viel Grün alles wieder zuwachsen lassen. Leider ist damit auch die schöne Aussicht dahin.

### Als Flüchtlingskinder nach Flöha

Wie erlebten die Flöhaer Einwohner die Kriegs- und Nachkriegszeit? Persönliche Schicksale sollen nicht in Vergessenheit geraten. Diesem Forschungsthema wendet sich der Geschichtsverein gegenwärtig zu. In den letzten Zusammenkünften gab es rege Diskussionen und immer wieder tauchten neue Fragen auf. Margarete Lehnhardt und Dieter Weigt waren kurz vor Ende des Zweiten Weltkrieges als Flüchtlingskinder aus den östlichen deutschen Gebieten nach Flöha gekommen und berichteten, wie schwierig alles für sie war und wie sie hier eine neue Heimat fanden. Karl-Otto Peczat erlebte das

Kriegsende in der sogenannten „Freien Republik Schwarzeneck“ die es allerdings, wie in einem Roman von Stefan Heym beschrieben, gar nicht gegeben hat. Es war ein kleiner Teil Sachsens im westlichen Erzgebirge, der mehrere Wochen weder von den östlichen noch von den westlichen Alliierten besetzt worden war. Diese Isolation brachte für die Bevölkerung große Probleme mit sich.

Auch Günther Seidel wird sein damaliges Erlebnis als Zwölfjähriger nicht vergessen. Zufällig befand er sich gegen Kriegsende mitten in Flöha an einer Stelle, wo mit knallroten Buchstaben eine antifaschistische Losung frisch an eine Steinmauer gepinselt war. Beinahe wäre er unter Verdacht geraten. Zum Glück geschah dies nicht.

Die lange Geschichte der Landbrücke Abschließend schauten sich die Anwesenden wieder zwei Videos an. Gert Clausnitzer hatte die Exkursion in die Schweddey im Jahr 2003 mit der Kamera festgehalten und auch eine beeindruckende geschichtliche Dokumentation ebenfalls als Video erarbeitet. Sie reichte von den ersten bekannten hölzernen Flussquerungen, über Zerstörungen durch Hochwasser und Kriegseinwirkungen und immer wieder erneuten Brückenaufbau bis hin zur gegenwärtigen Baustelle Landbrücke. Der Autor studierte dazu viele Unterlagen, darunter alte Urkunden und Rechnungen und fügte Bilder und Texte zu einem beachtenswerten Film zusammen. Dafür erhielt der große Anerkennung.

Der Verein für Stadtgeschichte trifft sich nach der Sommerpause wieder am zweiten Montag im Oktober 2011 wie immer um 16:00 Uhr im Rathaus Flöha. Gäste sind dazu herzlich eingeladen.

U. Werner



Dresdner Eisenbahnstrecke zwischen Flöha und Falkenau. Bergbruch im Juli 1909

Archiv: Schreiter



## Neue Trauerhalle mit Johannisandacht eingeweiht

Am 24. Juni 2011 wurde auf dem Flöhaer Friedhof an der Dresdner Straße die neue Trauerhalle eingeweiht. Bereits im Frühjahr 2010 begannen die umfangreichen Baumaßnahmen, die eigentlich im Spätherbst des gleichen Jahres abgeschlossen sein sollten. Die zeitig einsetzende und lang anhaltende Winterperiode verzögerten die Bauarbeiten erheblich. Die aus dem Anfang des vorigen Jahrhunderts stammende Trauerhalle entsprach baulich nicht mehr den Anforderungen für pietätvolle Bestattungszeremonien. Nunmehr erstrahlt an der Dresdner Straße ein helles und repräsentatives Gebäude. Die Trauerhalle selbst ist ein moderner, großzügiger und licht-

durchfluteter Raum. Auch die Nebenräume wie z.B. die WC-Anlagen sind modern ausgestattet und entsprechen den Nutzungsanforderungen. Die Bausumme für die Einrichtung betrug

350.000 Euro. Aus dem Konjunkturpaket des Bundes und durch eine Kofinanzierung des Freistaates Sachsen wurden insgesamt 200.000 Euro bereitgestellt. Die restlichen Gelder brachten die Stadt Flöha und die evangelische Kirche auf.



Einziger Wehrmutstropfen sind die noch fehlenden Bleiglasfenster, die über Fördergelder leider nicht finanzierbar sind. Ein Spendenaufruf hat bislang die notwendigen Mittel in Höhe von ca. 11.000 Euro noch nicht erbracht. Wer zur Mitfinanzierung dieser Bleiglasfenster beitragen möchte, kann sich an das Pfarramt der Georgenkirchgemeinde, Dresdner Str. 4, Tel. 2231 wenden. Dort kann man auch Einsicht in die vorhandenen Pläne nehmen.

## Wenzel & Christoph Hein in der Mensa der Mittelschule Flöha-Plaue

Zu einem ganz besonderen Ereignis lädt der Schulförderverein der Mittelschule Flöha-Plaue ein. Nachdem wir bereits 2x gemeinsam mit unserer Schülerfirma „MegaSnack GmbH“ die restlos ausverkauften Veranstaltungen von Hans-Eckardt Wenzel im Spital in Oederan unterstützt haben, wird der Künstler nun am Samstag, dem 5. November 2011, gemeinsam mit Christoph Hein in unserer neugestalteten MENSA in der Mittelschule Flöha-Plaue auftreten. Schüler unserer Mittelschule sind dabei aktiv in das Programm eingebunden. Die Details dazu verraten wir an dieser Stelle allerdings noch nicht.

Der Schriftsteller Christoph Hein und der Lyriker & Sänger Hans-Eckardt Wenzel sind seit vielen Jahren befreundet. Beide lieben sich stets vom Werk des anderen inspirieren. So unterschiedlich sie künstlerisch strukturiert scheinen, verbindet beide doch Einiges: Sie wuchsen in einer Kleinstadt auf, haben lange Zeit in Berli-

ner Theatern gearbeitet, stammen aus der DDR und haben dort ihre Prägung erfahren sowie die Grenzen ausgetestet. Hier ist eine Freundschaft Musik geworden. Christoph Hein, der Erzähler, hat mit Büchern wie *Der fremde Freund* und *Horns Ende* ebenso „feinsinnig wie unbestechlich und im ständigen Kampf gegen die Zensur die stickigen Verhältnisse in der DDR in Literatur umgesetzt“. Auch in Gesamt-Deutschland blieb er durch Werke wie den 2000 erschienenen Roman *Willenbrock*, der 2005 verfilmt wurde, ein erfolgreicher, geschätzter und kritischer Autor. Auch Hans-Eckardt Wenzel „nutzte viele Gelegenheiten, sich die Abneigung der offiziellen DDR-Kulturpolitik zu verdienen“.

Vor ein paar Jahren erhielt Wenzel von Christoph Hein »einen Berg Liedtexte mit dem Hintersinn, dass Musik und Gesang die Worte anders beleben könnten als die stillen Bücher« (Wenzel). Entstanden ist das Programm *Masken – Wenzel singt*

*Christoph Hein*. Er begleitet sich dabei selbst mit Gitarre, Akkordeon und Klavier. Außerdem singt er auch ein wenig Wenzel. Christoph Hein rezitiert Wenzel und Hein. Ein Dialog nicht nur zwischen zwei Personen.

Beide werden ihr eigenes musikalisches beziehungsweise literarisches Werk präsentieren. Aber es werden auch erstmals gemeinsame Lieder zu hören sein. Christoph Hein schrieb die Texte, Wenzel vertonte sie. Wir dürfen auf diese Begegnung gespannt sein. Freuen wir uns darauf!

Karten für das Konzert können ab sofort im Onlineshop auf unserer Webseite unter [www.mittelschule-floeha.de](http://www.mittelschule-floeha.de) erworben werden. Über zusätzliche Öffnungszeiten in der Schule informieren wie zu Beginn des Schuljahres 2011/2012.

Marion Rothe  
amt. Vorsitzende des Schulfördervereins

Werbung

# Lars Veit

Küchenmontagen & Umzüge

- ◆ Küchenmontage
- ◆ Umbau von Küchenmöbeln
- ◆ Sanitär- und Elektroanschluss

- ◆ Kompletter Umzugsdienst
- ◆ Haushaltsauflösungen
- ◆ Möbeltransporte

Wir fahren für **ALCO MÖBELT**

www.kueche-umzug.de





## Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im Monat Juli

### zum 70. Geburtstag

Herrn Manfred Schubert	Herrn Christian Helbig
Frau Siegrid Steger	Frau Rita Tannert
Herrn Dieter Löschner	Herrn Bernd Zickner
Herrn Antonius Ankert	Herrn Rolf Lange
Frau Christa Helbig	Frau Erika Sieber

### zum 75. Geburtstag

Herrn Siegfried Steiger	Frau Christa Oschmann
Herrn Dr. Hildebrand Seidel	Frau Liselotte Jaekel
Herrn Hermann Bartuli	Frau Manefa Schapanski
Herrn Kurt Heinrich	Herrn Dr. Klaus Beier
Frau Edeltraud Uhlig	

### zum 80. Geburtstag

Frau Waltraut Hackenberg	Frau Ruth Rockstroh
Herrn Rolf Haase	Herrn Dr. Gottfried Lindemann
Herrn Walter Peyerl	Frau Gerhilde Markgraf
Frau Eva Anke	
Herrn Eberhard Sommer	

### zum 85. Geburtstag

Frau Ursula Rothe	Frau Margot Beyer
Herrn Heinz Kleinstück	Frau Elsbeth Haubold
Herrn Herbert Stein	Frau Ingeburg Barthel

### zum 90. Geburtstag

Frau Marga Fischer	Frau Erna Klammer
Frau Elli Voigt	Herrn Horst Sablotni
Frau Elsbeth Seidelmann	Frau Marianne Kuhn

### zum 91. Geburtstag

Frau Luise Rothe	Herrn Rudolf Lange
Frau Olga Stefan	Frau Rita Welde
Frau Charlotte Steiger	

### zum 92. Geburtstag

Frau Hildegard Wiedrich

### zum 96. Geburtstag

Frau Charlotte Büschel	Herrn Helmut Fabian
------------------------	---------------------

### zum 100. Geburtstag

Frau Elly Seifert

### zum 101. Geburtstag

Frau Melanie Walter

### zur Goldenen Hochzeit

Familie Margot und Heinz Kühnl  
und zur

### Diamantenen Hochzeit

Familie Margot und Heinz Paukert

**NEUERÖFFNUNG!**

Sportgaststätte  
**»Eintracht«**  
Erdmannsdorf

ab 2. August  
tgl. geöffnet ab 17.00 Uhr  
Wochenende ab 11.00 Uhr

**Tel.: 037291-17 75 99**

## Annahme von Anzeigen und Drucksachen:

**MUGLER**  
**DRUCK + VERLAG**

Wüstenbrand - Gewerbering 8 - 09337 Hohenstein-Er.

Ihr Ansprechpartner: ☎ **03723 / 49 91 47**  
**Frau Sonja Hengst** **0174 / 3 36 71 83**

E-Mail: [verlag@mugler-masterpack.de](mailto:verlag@mugler-masterpack.de)

Aufsitz Allmäher\* AS 800

**Müheless mähnen**

Große Wiesen in Hanglage  
Mähleistung 6.800 m<sup>2</sup>/Std.  
Der AS 800 FreeRider mäht und mulcht durch „dick und dünn“. Dank tiefem Schwerpunkt, optimaler Gewichtsverteilung und breitem Radstand. Auch für den Privatanwender.

**AS MOTOR** **STIHL DIENST**

Wir beraten Sie gern!

**Gerd Herklotz**  
Gerichtsstraße 22 • 09569 Oederan  
Tel.: 037292 / 6 03 23 • Fax: 3 04 10

## Finanzielle Unterstützung von Schülern bei notwendiger auswärtiger Unterbringung

Der Freistaat Sachsen gewährt Schülern unter bestimmten Voraussetzungen auf Antrag eine finanzielle Unterstützung für erhöhte Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung bei notwendiger auswärtiger Unterbringung.

Viele Schüler im Landkreis Mittelsachsen, die mit Ende des Schuljahres 2010/2011 die allgemeinbildende Schule verlassen, haben in den letzten Wochen einen Berufsausbildungsvertrag abgeschlossen. Für eine Anzahl von Schülern wird eine Unterbringung in einem Internat oder in einer Wohnunterkunft Voraussetzung zur Wahrnehmung der Berufsausbildung sein. Gleichzeitig gibt es einen Teil von Schülern an allgemeinbildenden Schulen, die ebenfalls auf eine auswärtige Unterbringung in einem Internat angewiesen sind.

Der Freistaat Sachsen gewährt Schülern unter bestimmten Voraussetzungen auf Antrag eine finanzielle Unterstützung für erhöhte Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung bei notwendiger auswärtiger Unterbringung. Der Antrag richtet sich nach dem Hauptwohnsitz und ist beim zuständigen Landratsamt einzureichen.

### Berufsschüler

#### Anspruchsvoraussetzungen:

- der Hauptwohnsitz befindet sich in Sachsen,
- ein Ausbildungsvertrag (zum Beispiel mit einer Firma) über eine duale Berufsausbildung (Erstausbildung),
- der Berufsschüler besucht eine Klasse mit einem von der Schulaufsichtsbehörde festgelegten Einzugsbereich,
- die tägliche Gesamtwegezeit zwischen Hauptwohnsitz und Schule einschließlich Wartezeiten beträgt bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel mindestens drei Stunden

Teilnehmern von Umschulungsmaßnahmen

men und Schüler, die bereits einen Berufs- oder studienqualifizierenden Abschluss haben (zum Beispiel einen Berufsabschluss an einer Berufsfachschule, einen Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder die Fach- beziehungsweise Hochschulreife) wird die finanzielle Unterstützung nach der Sächsischen Unterbringungsverordnung nicht gewährt.

Finanzielle Unterstützung zu Unterkunfts- und Verpflegungskosten: Es wird grundsätzlich ein Betrag von 8,00 Euro pro Unterrichtstag bei unzumutbaren Verkehrsverbindungen zwischen Hauptwohnsitz und Schule, ebenso für An- und Abreisetage gewährt. Die Berufsausbildungsbeihilfe wird nicht angerechnet.

#### Antragstellung:

Die Unterstützung wird nach Ablauf eines Schulhalbjahres beantragt, bewilligt und ausbezahlt.

#### Erforderliche Unterlagen:

- Kopie des Ausbildungsvertrages;
- Kopie des Mietvertrages;
- Nachweis über die zeitlich günstigste Verkehrsverbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Nachweis über die Mietzahlung (Rechnung, Quittung usw. in Kopie)

#### Schüler allgemeinbildender Schulen

##### Anspruchsvoraussetzungen:

- der Hauptwohnsitz befindet sich in Sachsen;
- die tägliche Gesamtwegezeit zwischen Hauptwohnsitz und Schule einschließlich Wartezeiten beträgt bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel mindestens zwei Stunden (Ausnahme: Landesgymnasium St. Afra zu Meißen und Landesgymnasium „Carl Maria von Weber“ Dresden)

Die Schulen, deren Internatsschüler eine

Unterstützung erhalten können, wurden vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus und Sport festgelegt und sind im „Merkblatt“ benannt.

#### Antragstellung:

Die Unterstützung wird nachträglich nach Ablauf eines Schulvierteljahres beantragt, bewilligt und ausbezahlt.

Finanzielle Unterstützung zu Unterkunfts- und Verpflegungskosten: Es wird ein monatlicher Betrag von 165,00 Euro gewährt. Erhält ein Elternteil oder der volljährige Schüler Sozialhilfe oder Arbeitslosengeld II, wird ein monatlicher Betrag von maximal 265,00 Euro gewährt, jedoch nur bis zur Höhe der tatsächlich entstandenen Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung. Ab einer Höhe von 216,00 Euro wird BAföG angerechnet.

#### Erforderliche Unterlagen:

- Kopie des Mietvertrages;
- Nachweis über die zeitlich günstigste Verkehrsverbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Zuständiges Referat und Sachbearbeiterin im Landratsamt Mittelsachsen:  
Referat Schulverwaltung  
Außenstelle Fachschulzentrum Freiberg-Zug

Frau Jacqueline Scharf

Hauptstraße 150

09599 Freiberg-Zug

Telefon: 03731 758113

E-Mail: jacqueline.scharf@landkreis-mittelsachsen.de

Antragsformulare und Merkblätter sind über das Referat Schulverwaltung oder über den Internetauftritt des Landkreises Mittelsachsen erhältlich.

Landratsamt Mittelsachsen, 21.06.2011

## Spenden 111-Jahrfeier Mittelschule Flöha-Plaue

Die ersten Spenden für unser großes Schulfest vom 05.10.11 – 08.10.11 sind eingegangen von

- Wieland Papendick
- Brillenstube Flöha
- Michael Düsterwald
- Stadtapotheke Flöha
- Thomas Hollstein
- Schönherr Bausanierung GmbH
- Edeltraut Wirth

Wir möchten uns dafür ganz herzlich bedanken!

Mittelschule Flöha-Plaue

## Kartenvorverkauf für Klassentreffen und Kabarett beginnt

Ab sofort können über den Online-Shop auf unserer Schulhomepage unter [www.mittelschule-floeha.de](http://www.mittelschule-floeha.de) die Eintrittskarten für die Klassentreffen zum 111-jährigen Schuljubiläum erworben werden. Der Preis beträgt pro Karte 6,00 Euro, sowohl im Vorverkauf wie auch an der Abendkasse. Für die Klassentreffen am Samstag, dem 08.10.2011, können **nur vorbestellte Karten** erworben werden. Bitte jeweils den Abgangsjahrgang und den Namen angeben, unter dem die Bestellung im Sekretariat unserer Schule aufgegeben wurde. Wir gewährleisten den Onlinedienst auch während der Sommerferien!

Veranstalter der beiden Klassentreffen am 07.10.2011 und am 08.10.2011 ist der Schulförderverein der Mittelschule Flöha-Plaue.

Ebenfalls im Online-Shop unserer Homepage können die Eintrittskarten für die Abendveranstaltung am 06.10.2011 in der neuen Mensa der Mittelschule Flöha-Plaue erworben werden.

Ab 25. August 2011 können alle Eintrittskarten zusätzlich jeweils donnerstags im Zeitraum von 12.30 – 15:30 Uhr in der Schule gekauft werden.

Marion Rothe, Öffentlichkeitsarbeit  
Mittelschule Flöha-Plaue

## Sommerferien in der Stadtbibliothek Flöha

**Montag, 25.7.2011, 10:00 Uhr**

„Kleine Kinderküche“

Wir bereiten uns selbst etwas Leckereres zu.

Eintritt: 1,50 Euro

**Mittwoch, 27.7.2011, 9:00 Uhr**

„Rita, das Raubschaf“ – Lesung

Rita hat es satt, auf dem Deich herumzustehen. Weit und breit nur Gras und kein Abenteuer in Sicht! Viel lieber möchte Rita ein Raubschaf werden und über die sieben Weltmeere segeln...

Eintritt: 0,50 Euro

**Donnerstag, 4.8.2011, 9:00 Uhr**

„Große Schatzsuche“

Wir gehen auf Schatzsuche! Wer kommt mit?

In Büchern und Regalen bekommt Ihr so manchen Hinweis. Findet Sie, um dann endlich unseren Schatz zu heben!

Eintritt: 0.50 Euro

**Dienstag, 9.8.2011, 10:00 Uhr**

Bastel-Treff „Mein eigenes Türschild“

Eintritt: 1,00 Euro

**Donnerstag, 11.8.2011, 10:00 Uhr**

Kinoveranstaltung mit dem Sächsischen Kinder- und Jugendfilmdienst e.V.

Emma kann es kaum fassen: Ein echtes Pferd ganz für sie allein!

So ein supertolles Geschenk kann auch

nur von ihrer Großmutter Dolly kommen. Doch kaum ist Emma die stolze Besitzerin des Pferdes, geht plötzlich alles drunter und drüber. Das werden bestimmt aufregende Ferien...

Dauer: ca. 80 Minuten

Eintritt: 2,00 Euro

**Dienstag, 16.8.2011, 9:00 Uhr**

„Die Drei ??? Kids“ – Lesung

Die drei 10jährigen Hobbydetektive Justus, Peter und Bob lösen wieder einen spannenden Fall.

Eintritt: 0,50 Euro

Stadtbibliothek Flöha

Claußstr. 3

09557 Flöha

Tel.: 03726 / 2438

Fax: 03726 / 788 239

Mail: [bibliothek\\_floeha@web.de](mailto:bibliothek_floeha@web.de)

Bibliothek-online unter [www.floeha.de](http://www.floeha.de)



## Sommerferien und Langeweile – Fehlanzeige!

Ferienangebote der

„Grünen Schule grenzenlos“

Erlebnisreiche Sommerferien erwarten Kinder und Jugendliche im erzgebirgischen Zethau. Für folgende Wochen sind noch einige freie Plätze vorhanden:



**Abenteuerwoche**

7 bis 13 Jahre

17.7. bis 23.7.11, 24.7. bis 30.7.11, 31.7. bis 06.8.11, 14.8. bis 20.8.11

Die Kinder erwartet ein umfangreiches, abwechslungsreiches Programm mit Badespaß, Karibische Nacht, Disco, einen Ausflug in den Freizeitpark Plohn & vieles mehr...

**Fußballcamp**

7 bis 11 Jahre – 17.7. bis 23.7.2011

12 bis 15 Jahre – 24.7. bis 30.7.2011

„Trainieren wie Profis“ mit qualifizierten Trainern, Fußballtennis, Fußballabzeichen, ein Ausflug zu einem Fußballspiel und alles andere dreht sich auch um das „runde Leder“...

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.gruene-schule-grenzenlos.de](http://www.gruene-schule-grenzenlos.de) oder per Telefon: 037320/80170.

## Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen – Juli/August 2011

### Katholische Kirche „St. Theresia“ Flöha

**Mittwoch, 20.07.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

**Donnerstag, 21.07.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

**Samstag, 23.07.**

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf

18:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

**Sonntag, 24.07.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

**Dienstag, 26.07.**

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

**Mittwoch, 27.07.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

**Donnerstag, 28.07.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

**Samstag, 30.07.**

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf

18:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

**Sonntag, 31.07.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

**Dienstag, 02.08.**

09:00 Uhr Gottesdienst im Altersheim

Flöha

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

**Mittwoch, 03.08.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

**Donnerstag, 04.08.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

**Samstag, 06.08.**

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf

18:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

**Sonntag, 07.08.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

**Dienstag, 09.08.**

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

**Mittwoch, 10.08.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

**Donnerstag, 11.08.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

**Samstag, 13.08.**

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf

18:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

**Sonntag, 14.08.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

16:30 Uhr Marienandacht am Vorabend zum Fest Mariä Himmelfahrt

**Montag, 15.08.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

18:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

**Dienstag, 16.08.**

09:00 Uhr Gottesdienst im Altersheim

Flöha

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

**Mittwoch, 17.08.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

## Kanunachwuchs mit starkem Auftritt zur Mittweidaer Regatta

Mit 32 Medaillen und einer überzeugenden Mannschaftsleistung trumpten die teilnehmenden 28 Rennkanuten des Kanusportvereins 1928 Flöha e.V. zur 13. Mittweidaer Sprintregatta auf.

Die Flöhaer erkämpften sich damit in der Mannschaftswertung Rang 2 hinter Gastgeber SKSV Mittweida.

Unter 15 teilnehmenden Vereinen erlebten insbesondere die 8- bis 12-jährigen Schüler des KSV Flöha ein fast perfektes Wochenende. „Die guten Trainingsleistungen wurden perfekt umgesetzt“, zeigte sich Trainer Christian Rößler äußerst zufrieden mit den Ergebnissen seiner Schützlinge.

Der zu den Vorjahren geänderte Wettkampfmodus kam vor allem den Kanuten entgegen, welche sehr gute Sprinteigenschaften besaßen. Somit waren die Rennen des 100 m Ausscheidungsfahrens im Einerkajak, die Rennen der Sprinter unter den Rennsportlern.

Mit Lisa Pech (Schüler B 11), Marc Paradies (Schüler B 12) und Edgar Kunz (Junioren) erkämpften die Flöhaer 3 Siege. Knapp geschlagen, aber nicht minder spannend die Rennausgänge bei den Ju-

gendlichen und Schülern B 10. In diesen Rennen wurden Randy Lohr (Jugend), von Max Härtel (Mittweida) bzw. Vincent Ludewig (Schüler B 10), von Tom Rothe (Geringswalde) knapp bezwungen.

Zur erfolgreichsten Sportlerin des Vereins avancierte die 11-jährige Lisa Pech.

Mit weiteren Erfolgen im K 1 über 250 m, im K 4 der Schülerinnen B gemeinsam mit Emma Finke, Michelle Voigt und Paula Elster und in der Schüler B Mix Staffel konnte die junge Nachwuchssportlerin



Vincent Ludewig, Marc Paradies, Lucas Brodale, Michelle Voigt und Lisa Pech zählten zu den erfolgreichsten Nachwuchssportlern des KSV Flöha zur Regatta in Mittweida (v.l.n.r.).

allein 4 x Gold mit nach Flöha bringen.

Die siegreiche Mix Staffel (2 x K 1 und 2 x K 2) steuerten Lisa Pech, Paula Elster – Emma Finke, Max Seifert – Lucas Brodale und Marc Paradies zum Sieg.

Bei den jungen Herren zählten jeweils Vincent Ludewig, Marc Paradies und Junior Edgar Kunz zu den eifrigsten Medailensammlern.

Edgar Kunz konnte nach seinem Erfolg über 100 m auch über 250 m im K 1 als Erster über die Ziellinie fahren und ließ mit seinen Mannschaftskameraden Marcel Zimmermann, Max Götzte sowie Richard Friedrich einen weiteren Sieg im K 4 folgen.

Auch in Mittweida ein Garant für großartigen Kanusport, die Herrenmannschaft des KSV Flöha.

So gewannen Lars Burkert und Rene Schneider den K 2 (Herren Senioren), in der 4 x K 1 Staffelentscheidung in der Besetzung Lars Burkert – Axel Kulke – Rene Schneider – Marcus Uhlig und im Regatta abschließenden Rennen des Herren Leistungsklasse K 4.

KSV Flöha, Ch. Rößler

## KSV Flöha erfolgreichstes Team zur Jenaer Sprintregatta

Die Rennkanuten des KSV Flöha kehrten am vergangenen Wochenende medaillenbeladen von der 5. GODYO Kanusprintregatta aus Jena zurück. Zu dem Sprintrennen der Rennkanuten hatten 12 Vereine ihre Meldung abgegeben. Die Flöhaer stellten mit 27 Startern das größte Team und gewannen souverän die Mannschaftswertung.

Während sich der Kanunachwuchs aus Flöha/ Plaue vor allem mit Gastgeber USV Jena sowie WSV Rosenthal und KV Geringswalde messen musste, erwiesen sich die Brandenburger Adler, der KC Dresden sowie der KC Potsdam als starker Gegner für die Schüler und Jugendlichen des KSV.



Einen dreifachen Erfolg feierten die 11 – und 12-jährigen Schüler des KSV 1928 Flöha e.V. in Jena. Im Mix K 2 siegte Michelle Voigt – Marc Paradies, vor Lisa Pech – Maximilian Seifert und Paula Elster – Lucas Brodale

Wettbewerbe der Jenaer Firmen im Drachenboot umrahmten die Wettbewerbe am Jenaer Südbad.

Zu den jüngsten Siegern gehörten u.a. Hanna Lotta Neuber im K 1 der Schüler C sowie Charlotte Schramm, welche mit ihrer Zweierpartnerin über die 150 m Sprintstrecke erfolgreich war.

Für viele Regattateilnehmer wurde die Jenaer Regatta zum gelungenen Event vor den Sommerferien, welches mit der abendlichen Grillparty und einem zünftigen Beachvolleyballspiel am Abend ausklang.

## +++ Sport +++ Sport +++ Sport +++

### Einheitliche T-Shirts für Feriencamper

Seit dem 11. Juli ist das Gelände des Auenstadions sowie des Fördervereins für Nachwuchssport wieder fest in Kinderhand. Der Flöhaer Verein veranstaltet sein traditionelles Sommerferiencamp. Dabei baut die Crew um Chef Gunter Pech auf viele bewährte Programmpunkte. So spielen die Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 13 Jahren organisiert Fuß - und Handball, lochen auf der Minigolfanlage ein, meistern den Kletterwald und rasen die Sommerodelbahn hinunter. „Natürlich kommt die Freizeitgestaltung nicht zu kurz, so besuchen wir auch wieder den Belantis-Park vor den Toren Leipzigs“, so Pech. Dennoch wartet das Camp in diesem Jahr mit einer Neuerung auf. Erstmals erhalten die Teilnehmer einheitliche T-Shirts geschenkt. „Dies ist möglich, da uns die Sparkasse Mittelsachsen unter-



stützt hat. Pressesprecherin Indra Frey sowie Mitarbeiterin Sabine Israel übergaben uns pünktlich vor dem Ferienstart einen großen Posten der gelben Shirts“, bedankt sich Gunter Pech bei dem Kreditinstitut.

Während die Plätze in den Sommerferien ausgebucht sind, können sich Interessenten schon jetzt für das Herbstcamp, dass in der Zeit vom 17. bis 28. 10. 2011 stattfindet, anmelden. Dann stehen unter anderem Schwimmen und Tauchen im Lehrschwimmbecken der Schiller-Schule-Flöha, Übernachtungen im Ferienhof Falkenau sowie Kürbisschnitzen auf dem Plan.

(kbe) Foto: Nachwuchsförderverein.

Info: Förderverein für Nachwuchssport Flöha e.V.  
09557 Flöha Turnerstraße 8,  
www.nachwuchssport.de, Telefon: 03726/724418,  
Fax: 03726/724417

### Beachtlicher 3. Platz für TSV-Elf

Die Kicker des TSV Flöha haben eine sehr gute Bezirksklasse-Saison absolviert. Nach 30 Spieltagen landete die von Matthias Zänker trainierte Elf auf dem 3. Platz der Abschlusstabelle. Dabei gewann der TSV 18 Spiele, erreichte achtmal ein Remis und ging nur viermal als Verlierer vom Platz. Insgesamt verbuchte die Truppe 62 Punkte. So viele Zähler in einer Saison hatten wir seit 1990 nicht mehr eingefahren“, freute sich Abteilungsleiter Nico Israel über die Rekord-Ausbeute. Auch Coach Zänker sparte nicht mit Lob. „Nach einer sehr durchwachsenen Hinserie haben meine Männer zu Jahresbeginn enorm aufgedreht, eine bemerkenswerte Serie hingelegt und über weite Phasen einen sehr ansehnlichen Fußball gespielt“. Bester Torschütze in den Flöhaer Reihen war Tony Mittmann, der 14-mal traf. In der Fairnesstabelle ist der TSV im unteren Drittel zu finden. Die Flöhaer Spieler sahen 54-mal die gelbe Karte, kassierten zudem drei gelb-rote Kartons sowie eine rote Karte. In Sachen Aufstiegsregelung in die neue Bezirksliga-Mitte überraschte der Sächsische Fußballverband ständig mit neuen Regelungen. Am

Ende hätte Flöha doch nach oben klettern können, doch die Nachricht traf äußerst spät und kurzfristig im Auenstadion ein. „Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht, waren aber gar nicht darauf vorbereitet. Doch ohne entsprechende Verstärkungen hätte es keinen Sinn gehabt, eine Etage weiter oben zu spielen“, begründete Israel den Verzicht. Zudem wären schon allein die Fahrtkosten in die Höhe geschneit. Nun kickt der TSV Flöha in der kommenden Saison in der Mittelsachsenliga und kann sich auf einige Derbys, wie gegen den Oederaner SC und den SV Niederwiesa freuen. (kbe)



Robert Horn im weiß-roten Trikot im Kampf um den Ball, im Hintergrund beobachtet Torhüter Sebastian Häscher die Situation. Foto Knut Berger

Werbung



**TIPPMANN & OTTO**  
RECHTSANWÄLTE. FACHANWÄLTE. STEUERBERATER.

Claußstraße 1 - 09557 Flöha  
Telefon 03726/589 60  
Telefax 03726/589 622



Alexander Meyer  
Rechtsanwalt  
[www.recht4you.com](http://www.recht4you.com)

**FACHANWÄLTE FÜR:**

- ARBEITSRECHT
- BAU- UND ARCHITEXTENRECHT
- HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT
- FAMILIENRECHT
- MEDIZINRECHT
- MIETRECHT UND WOHNEIGENTUMSRECHT
- STRAFRECHT
- VERKEHRSRECHT

## Urlaubsvorbereitung fürs Auto

Werkstätten und Prüforganisationen wie DEKRA rufen Kraftfahrer auf, vor dem Start auf die große Urlaubsfahrt ihre Autos einer gründlichen technischen Kontrolle zu unterziehen. Warum ist die Kontrolle vor der Urlaubstour so wichtig? Matthias Krügel; Leiter Prüfwesen bei DEKRA in Chemnitz: „Technische Sicherheit ist natürlich das ganze Jahr über wichtig. Trotzdem ist der Urlaub etwas Besonderes: Oft geht es über lange, für viele Autos ‚ungewohnte‘ Fahrtstrecken zu entfernten Zielen. Zudem sind die Autos mit Personen und Gepäck häufig bis dicht an die zulässige Belastungsgrenze beladen. Der Urlaubsscheck soll Stress für Fahrer und Mitfahrer vermeiden helfen. Unterwegspannen, evtl. verbunden mit nervigem Werkstattsuchen im Ausland, darauf verzichtet sicher jeder gern.“

Die Urlaubs-Checkliste von DEKRA Chemnitz:

- Sichtkontrolle Motor und Getriebe – Ölfahnen weisen auf Undichtigkeiten hin
- Ölstandskontrolle im Motor – ist evtl. ein Ölwechsel fällig?
- Ist die Abgasanlage dicht und weist

- keinen gefährlichen Rostfraß auf?
- Sind die Scheibenwaschanlage und die Ausgleichbehälter für Servolenkung und Bremsanlage ausreichend befüllt?
- Ist die Batterie gut gewartet – stimmen Säurestand und Säuredichte?\*
- Ist genügend Kühlflüssigkeit im Ausgleichsbehälter des Kühlsystems\*?
- Wie lange wurden Luft-, Pollen- und Ölfilter nicht gewechselt – ist ggf. ein Austausch erforderlich?
- Arbeitet die Klimaanlage ohne Geruchsbelästigung – oder ist eine Reinigung angeraten?
- Funktionieren alle lichttechnischen Einrichtungen?
- Sind die Reifen, auch das Ersatzrad, möglichst nicht älter als sechs Jahre? Ist die Profiltiefe von wenigstens drei Millimeter noch nicht unterschritten? Stimmt für die vorgesehene Beladung der Reifeninnendruck?
- Ist das nötigste Bordwerkzeug komplett (Wagenheber, Radschlüssel, Adapter für Sicherheitsradmuttern\*, Glühlampen- und Sicherungen-Set, Werkzeugset mit gängigen Schlüsseln und Schraubendrehern, Starthilfekabel)?
- Haben Sie ein hilfreiches Sonderzubehör gedacht (Taschenlampe, Ab-

- schleppseil, Reserveschlüssel, Ersatzbrille\*)?
- Telefonnummern von wichtigen Hilfe-Partnern und Versicherungen
- Ist mindestens das Pflicht-Zubehör an Bord (Warndreieck, Erste-Hilfe-Kasten, Warnweste(n), Rettungsdecke)?
- Sind die Fahrzeugpapiere komplett einschließlich grüner Versicherungskarte bei Auslandsfahrten?

\* nur wo erforderlich, technisch möglich oder gesetzlich vorgeschrieben

Noch ein Tipp vom DEKRA-Fachmann: „Streikt das Fahrzeug unterwegs, so ist das nicht nur ärgerlich, sondern meist auch mit hohen Kosten verbunden. Deshalb empfiehlt sich vor längeren Fahrten der Besuch einer Fachwerkstatt. Viele Autohäuser bieten einen sommerlichen Rundum-Service zum Komplettpreis. Steht der nächste Termin der Hauptuntersuchung bei DEKRA sowieso bald ins Haus, dann könnte er auch auf die Zeit vor dem Urlaub vorgezogen werden“, rät der Fachmann.

Rolf Westphal  
DEKRA / Pressebüro



## Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der Evangelisch-methodistischen Christuskirche Flöha, Augustusburger Str. 112

(Änderungen vorbehalten. Infos und Ansprechpartner unter: 03726/792930)

Viele unserer sonstigen Wochenveranstaltungen sind im Juli und August in der Sommerpause oder laufen auf Absprache. Infos dazu unter der obigen Telefonnummer.

Folgendes verbleibt als regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntags:

- 10:00 Uhr Gottesdienst und parallel Kindergottesdienst
- 24.07. EmK-Kreuzung, Augustusburg, Untere Schloßstr. 31
- 31.07. EmK-Christuskirche, Flöha
- 07.08. EmK-Kreuzung, Augustusburg
- 14.08. EmK-Christuskirche, Flöha
- 21.08. EmK-Christuskirche, Flöha – **Familiengottesdienst zum Schulanfang**

Dienstags:

09:30 Uhr Eltern-Kind-Kreis

Mittwochs:

15:30 Uhr Kirchenklub  
(E.-Schneller-Str. 13)

Wir wünschen Ihnen und uns allen eine frohe, gesegnete Sommer- und Urlaubszeit!

Und wir möchten gern ein Wort mit auf den Weg geben, an das auch wir uns für diese Zeit erinnern:

„Gedenke des Sabbats, dass du ihn heiligst. Sechs Tage sollst du arbeiten und alle deine Werke tun. Aber am siebenten Tage ist der Sabbat des HERRn, deines Gottes. Da sollst du keine Arbeit tun, auch nicht dein Sohn, deine Tochter, dein Knecht, deine Magd, dein Vieh, nicht dein Fremdling, der in deiner Stadt lebt. Denn in sechs Tagen hat der HERR Himmel und Erde gemacht und das Meer und alles, was darinnen ist, und ruhte am siebenten Tage. Darum segnete der HERR den Sabbat und heiligte ihn.“  
(2. Mose 20,8-11, nach der überarbeiteten Übersetzung der Lutherbibel, 1984)

Ach, endlich ist es soweit: der Sommer ist mittlerweile auch offiziell angebrochen, selbst wenn es schon längere Zeit sommerlich ist. Wenn es irgendwie geht, erhaschen wir ein paar Sonnenstrahlen, genießen Garten oder Freibad, Feierabend und Wochenende und, wenn möglich, auch den Urlaub.

Recht so! So darf, ja soll es getrost sein. Was soll in diesem Zusammenhang aber das Sabbatgebot aus dem Alten Testament der christlichen Bibel? Ist Sabbat nicht der jüdische Wochenfeiertag von

Freitag zu Samstag? Was hat der noch mit uns zu tun? Und erst recht: Was hat er mit Sommer- und Urlaubszeit zu tun? Manchmal wäre es womöglich schon schön zu wissen, welche Bedeutung unser Sonntag überhaupt hat; immer wieder einmal gibt es ja aufgeregte Diskussionen um dessen Einhaltung und Schutz. Ausführlicheres dazu an anderer Stelle. Grundsätzlich haben die Diskussionen über den Schutz des Sonntags vor wirtschaftlichen und geschäftigen Vereinnahmungen aber zu einem guten Teil mit eben jenem Sabbatgebot zu tun. Wichtig dabei ist vor allem die angeführte Begründung, von der es auch noch eine zweite Version gibt („Denn du sollst daran denken, dass auch du Knecht in Ägyptenland warst und der HERR, dein Gott, dich von dort herausgeführt hat...“ 5. Mose 5,15).

Natürlich sind diese Worte relativ zu betrachten: wir haben sie in Beziehung auf uns heute zu verstehen. Aber eben das dürfen wir auch, denn in Beziehung zu Gott lebt ein jeder Mensch – ob er es wahrhaben möchte oder nicht. Jedenfalls ist und bleibt Gott einem jeden unbedingt zugewandt – als Schöpfer und Befreier des Lebens.

Die Menschen des Alten Testaments haben uns davon ihre Einsicht eben auch

im Sabbatgebot festgehalten. Und ihre Worte machen etwas bewusst von dem, was noch in unserem Leben heute zu beobachten ist: alles hat und braucht seine Zeit. Und es ist nicht nötig und gut, in permanenter Beschäftigung und Gewinnbestrebung zu leben. Es ist weder im Sinne des „Erfinders“, dass die einen sich vor Arbeit kaputt schufteten und die anderen ohne eine ihnen entsprechende Arbeitsherausforderung vergehen. Noch tut es gut und Not, dass alle Zeit und Gelegenheit dafür eingesetzt werden, der menschlichen Betriebsamkeit allen Platz einzuräumen.

Und vielleicht bemerken Sie es ja gerade an sich selber: Arbeit, Schule, Anstrengung und tägliches Einerlei können ja lieb und wert sein. Aber irgendwann ist auch einmal die Puste raus und Sie sind nur noch „urlaubsreif“. Oder wie empfinden Sie es, wenn Sie nun schon seit Monaten immer wieder mehrere Tage hintereinander in verschiedenen Schichten zu arbeiten oder behördlichen Gängen oder Prüfungen zu bestehen hatten? Freilich: keiner von uns ist wirklich ein *perpetuum mobile*. Jeder braucht irgendwann auch mal Ruhe, Gelegenheit zum Auftanken, Abwechslung, Würdigung des Geschafften – eben Urlaub bzw. Ferien. Alles andere ist auf Dauer ungesund, schwächt die Lebenskraft und bringt letztlich mehr Verlust als Gewinn. An der Natur lässt sich das auch immer wieder am besten nachvollziehen: kein Ackerland gibt ununterbrochen Frucht; in gewissen Abständen muß er auch einmal in Ruhe und unbewirtschaftet gelassen werden. Er ginge ebenso kaputt, wenn er

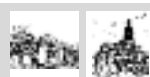
sozusagen nicht ab und zu „Urlaub“ bekäme.

Genau dieser „Urlaub“ aber ist das, was mit dem Wort Sabbat eigentlich und grundsätzlich gemeint ist und: was Gott sich für uns wünscht. Ja, genau: Gott wünscht sich das für uns. Und wir Menschen? Gönnen und geben wir uns das – selbst und gegenseitig? So wäre es jedenfalls recht und würde dem Leben am meisten dienen.

Wir wünschen Ihnen und uns jedenfalls, dass für jeden in der kommenden Zeit wenigstens ein bisschen Urlaub möglich sein kann. Gönnen Sie sich das getrost selbst, denn: mindestens Gott gönnt es Ihnen – wie er es sich selbst auch ge-

gönnt hat: nachdem er alles geschaffen hat, ruht er aus & genöß den Anblick all des Geschaffenen; nachdem er Menschen von ständiger, unterdrückender Verpflichtung und Geschäftigkeit befreit hatte, ließ er sich bei ihnen nieder und schenkte ihnen Wohlergehen. Gott ist sozusagen der „Erfinder von Urlaub und lebensfähigem Leben“. Warum sollten wir uns selbst um diesen Gewinn bringen?! Von daher schließen wir uns da gern an, wünschen Ihnen frohe und gesegnete Sommer- und Urlaubszeit, machen selbst in manchem ein wenig Sommerpause und grüßen derweil herzlich,

Ihre Emk-Christuskirche Flöha



## Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der ev.-luth. Kirchen in unserer Stadt

### **Sonntag, 24. Juli**

- 08:30 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche, Pfr. Butter  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche, Pfr. Keller

### **Dienstag, 28. Juli**

- 09:00 Uhr Gottesdienst im Hochhaus, Pfr. Keller

### **Sonntag, 31. Juli**

- 08:30 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche, Pfr. Butter  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche, Pfin. i. R. Enge

### **Sonntag, 7. August**

- 08:30 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche beide Sup. Findeisen

### **Dienstag, 9. August**

- 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Hochhaus, Sup. Findeisen

### **Sonntag, 14. August**

- 08:30 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche beide Sup. Findeisen

## Altes Wissen neu entdeckt – Angebote für Grundschüler Schulbroschüre – Grundschulen

Mit der neuen Broschüre „Mal anders lernen in Mittelsachsen – außerschulische lehrplanorientierte Angebote im Landkreis für Grundschulen“ möchte das Regionalmanagement Mittelsachsen die Wirtschaftsregion mit all ihren Facetten vorstellen.

Sommerzeit, Urlaubszeit – nicht immer muss es die große Reise sein, um Interessantes zu erleben. Der Landkreis Mittelsachsen hat auch in den Sommerferien so einiges zu bieten. Wie wäre es beispielsweise mit einem Ausflug zum Förderverein technische Denkmale Mulda in Freiberg? Dort wird die Holzbearbeitung im Erzgebirge in einer Sägemühle demonstriert. Im Gellertmuseum in Hainichen kann unter anderem bestaunt werden, wie aus einem Brei von Fasern Stoffe Papier geschöpft wird und im Gahlenzer Dorfmuseum „braucht Paul eine neue Hose“. Wie viele Arbeitsschritte früher dazu notwendig waren, wird an-

schaulich erklärt. In Sörnzig bei Rochlitz können Ferienkinder Schmuck aus kleinen Holzteilen, sogenannte Intarsien, selbst herstellen. Kloster Buch lädt unterdessen zu einer Führung ein, die die alte Handwerkskunst des Filzens näher erläutert. Und wen in den Ferien die große Sehnsucht nach der Schule packt, der ist im Heimatmuseum in Schrebitz in Ostrau genau richtig, um eine Schulstunde um 1900 mit Ausstattung, Kleidung und Schrift zu erleben.

Um diese und weitere Angebote dreht es sich in der neuen Broschüre „Mal anders lernen in Mittelsachsen – außerschulische lehrplanorientierte Angebote im Landkreis für Grundschulen“. Das Regionalmanagement Mittelsachsen möchte die Wirtschaftsregion mit all ihren Facetten vorstellen. Und das beginnt schon bei den Kleinsten. Gemeinsam mit den Vertretern der sechs mittelsächsischen ILE- und LEADER-Förderregionen wurden zahlreiche dieser Angebote zu-

sammengetragen und orientiert an den Vorgaben des Lehrplans zusammengestellt.

Die Rubriken Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Sport geben interessante Einblicke in den Landkreis Mittelsachsen und so manchen (Geheim-)Tipp. Ganz nebenbei lernen die Grundschüler nicht nur den Landkreis kennen, sondern vertiefen spielerisch die Themen aus dem Unterricht. Die Veröffentlichung richtet sich an Eltern, Großeltern, Lehrer, Freizeitpädagogen usw., die gemeinsam mit den Mädchen und Jungen im Grundschulalter Lust haben, den Landkreis aktiv zu entdecken.

Diese neue Broschüre ist in der Rubrik Publikationen im Internetauftritt des Landkreises Mittelsachsen abrufbar.

Landratsamt Mittelsachsen  
06.07.2011

**Steinmetz Eichenberg**

- Steinmetz- und Restaurierungsarbeiten
- Individuelle Grabmalgestaltung

Außere Altenhainer Str. 3 • 09609 Frankenberg / OT Altenhain  
Tel./Fax: 03726 / 72 14 20 • Mobil: 0173 / 6 27 52 50  
Eichenberg@gmx.de

**Unser Leistungsangebot:**

- Grund- und Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hausnotruf-Service
- Beratungen zur Pflegeversicherung
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- 24h Rufbereitschaft




**Deutsches Rotes Kreuz**

**Sozialstation Flöha**  
Häusliche Pflege  
Bahnhofstraße 3  
09557 Flöha  
mail@drk-freiberg.de

Tel.: 03726/2461  
Fax: 03726/2688  
Pflegedienstleitung:  
Frau Anja Scharf  
www.drk-freiberg.de

**Autohaus Fischer**  
Flöha und Eppendorf



**Tageszulassungen,  
Jungwagen und  
Werksdienstwagen  
mit bis zu  
**30%**  
Preisvorteil.\***

individuelle Finanzierung und Mietkaufoption möglich. \*gegenüber UPE des Herstellers.

**Autohaus Fischer**  
Dresdner Straße 36, 09557 Flöha  
Tel: (0 37 26) 72 92-0, Fax: (0 37 26) 72 92-16  
info@autohausfischer.de, www.autohausfischer.de

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN.  
**Hörgeräte-Akustik**  
**ROCHHAUSEN**  
Meisterbetrieb der Bundesinnung  
www.rochhausen.de

**Flöha** 03726 / 714137  
Augustenburger Str. 44  
Mo 9-17 Uhr, Mi 9-15 Uhr, Fr 9-12 Uhr

**Zschopau** 03725 / 23647  
R.-Breitschuld Str. 26  
Di, Do 9-17 Uhr, Fr 14-17 Uhr

**Marienberg** 03735 / 23045  
Töpferstr. 1 (Arenthaus)  
Mo, Di, Do 9-17 Uhr, Mi, Fr 8-13 Uhr




Die Mugler Masterpack GmbH ist ein zukunftsorientiertes, wachsendes Unternehmen auf dem Gebiet der Herstellung hochwertiger Faltschachteln und -zuschnitte.

Wir suchen zum sofortigen oder späteren Antritt eine/n

**Stanzformvorbereiter/in  
Stanzmaschinenführer/in  
Fensterklebemaschinenführer/in**

Branchenkenntnisse und eine abgeschlossene Ausbildung als Industriemechaniker/in oder als Verpackungsmittelmechaniker/in oder praktische Erfahrungen in einem Metallberuf wären wünschenswert.

Die Bereitschaft zur Schichtarbeit (3 Schichten) ist unbedingt erforderlich.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an Frau Zeschke:

**MUGLER  
MASTERPACK**

Mugler Masterpack GmbH • Gewerbehain 8 • 08637 Vohdenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 / 4891-16 • jens.kuschke@mugler-masterpack.de • www.mugler-masterpack.de





# FALKENAU

## Bekanntmachungen und Informationen

### Gemeinderatssitzung vom 29.06.2011

**Beschluss-Nr. 36/11**

Abwägungsbeschluss zur Anhörung der Einwohner während der öffentlichen Auslegung der Eingliederungsvereinbarung  
Abstimmungsergebnis: 8 Ja Stimmen, 1 Nein Stimme, 1 Stimmenthaltung

**Beschluss-Nr. 37/11**

Beschluss der Vereinbarung über die freiwillige Eingliederung der Gemeinde Falkenau in die Große Kreisstadt Flöha  
Abstimmungsergebnis: 8 Ja Stimmen, 2 Nein Stimmen

**Beschluss-Nr. 38/11**

Auftragsvergabe „Multifunktionale Einrichtung“ Los 1 Baumeisterarbeiten  
Abstimmungsergebnis: 10 Ja Stimmen

**Beschluss-Nr. 39/11**

Auftragsvergabe „Multifunktionale Einrichtung“ Los 2 Innenputzarbeiten  
Abstimmungsergebnis: 10 Ja Stimmen

**Beschluss-Nr. 40/11**

Auftragsvergabe „Multifunktionale Einrichtung“ Los 3 Innentüren  
Abstimmungsergebnis: 10 Ja Stimmen

**Beschluss-Nr. 41/11**

Auftragsvergabe „Multifunktionale Einrichtung“ Los 4 Fliesenarbeiten  
Ausschreibung wird aufgehoben, da nur 2 Angebote

**Beschluss-Nr. 42/11**

Auftragsvergabe „Multifunktionale Einrichtung“ Los 6 Fenster  
Abstimmungsergebnis: 10 Ja Stimmen

**Beschluss-Nr. 43/11**

ÜPL zur Reparatur Gemeindetraktor  
Abstimmungsergebnis: 10 Ja Stimmen

**Beschluss-Nr. 44/11**

BV – Eingangstreppe Friedhofshalle  
Abstimmungsergebnis: 10 Ja Stimmen

**Die Gemeinde Falkenau informiert ihre Bürger/innen:  
Die neue Internetadresse der Gemeinde Falkenau lautet:  
[Gemeinde-Falkenau.de](http://Gemeinde-Falkenau.de)**



*Wir gratulieren  
allen Geburtstagskindern im Monat Juli*

**zum 75. Geburtstag**

Frau Rita Tetzl  
Herr Günter Rockstroh

**zum 76. Geburtstag**

Herr Günther Czaika  
Frau Edith Reimann

**zum 77. Geburtstag**

Herr Rudolf Weigner

**zum 79. Geburtstag**

Frau Hella Fröbe  
Herr Horst Langer

**zum 82. Geburtstag**

Herrn Andrej Bergen

**zum 83. Geburtstag**

Frau Gerda Oehme

**zum 85. Geburtstag**

Frau Ingeburg Lange

**zum 86. Geburtstag**

Herrn Gottfried Metz

**zum 90. Geburtstag**

Frau Marianne Neubert



## Informationen vom LEADER-Regionalmanagement

Am 20.05.2011 wurde die 17. Beratung des Koordinierungskreises in den Räumen des LEADER-Regionalmanagements Gahlenz durchgeführt. Das Programm der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) und die damit verbundene Beantragung von EU-Fördermitteln hat sich in der Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land herumgesprochen. Das zeigen die eingereichten 20 Projektskizzen, die Hälfte davon private Anträge, darunter wiederum 6 für eine Um- bzw. Wiedernutzung als Hauptwohnsitz und 4 zur gewerblichen Nutzung. Die Zustimmung erhielten 7 private Vorhaben.

Ein wichtiges Projekt wurde nach intensiver Diskussion von den Mitgliedern des Koordinierungskreises mit dem positiven Votum der Region aus gestattet – die Versorgung mit Breitbandtechnologien in der Region. Für die Standort- und Lebensqualität im ländlichen Raum ist die Verfügbarkeit der Breitbandbereitstellung ein bedeutender Faktor geworden. Potentiellen Internetkunden im privaten und gewerblichen Bereich stehen nach dem geplanten Ausbau 2012 endlich wesentlich leistungsfähigere und schnellere Verbindungen zur Verfügung.

Diese Aufgabe der Grundversorgung muss durch die Kommunen mitfinanziert werden. Aus dem Budget unserer Region werden wir 10 % der Gesamtkosten, ca. 1,1 Mio. €, zur Verfügung stellen. Unverständlich bleibt trotzdem, dass die großen Telefonunternehmen dies nicht allein finanzieren können!

Der Antrag wurde vom LRA Mittelsach-

sen gestellt, der federführend die Weiterbearbeitung des Projektes einer umfassenden Breitbandversorgung übernimmt. Nach bereits erfolgter Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse beteiligen sich aus dem LEADER-Gebiet Augustusburger Land 6 Kommunen mit 20 unterversorgten Gemeindeteilen, das sind rund 14.800 Einwohner, an der Vereinbarung. Die Bindung der Fördermittel für die Breitbandversorgung und die steigende Zahl der privaten und gewerblichen Maßnahmen haben in unserer Region bereits eine erste Überzeichnung des Budgets zur Folge. Aus diesem Grund entschlossen sich die Mitglieder des Koordinierungskreises, 8 Projektskizzen zurückzustellen. Im nächsten Koordinierungskreis soll die weitere Vorgehensweise zur Festlegung der Priorität bestimmter Maßnahmen beschlossen und über diese Projekte erneut beraten werden.

Folgende Projekte, die von den Kommunen eingereicht wurden, erhielten die Zustimmung des Koordinierungskreises:

Gemeinde Frankenstein:

Ausbau der Ortsstraße „Zur Schäfererei“ in Frankenstein (Kostenerhöhung)

Gemeinde Oederan:

- Ausbau Ortsstraße „Bahnhofstraße“ in Oederan
- Ausbau Ortsstraße „Am Flurenberg“ in Schönerstadt
- Ausbau 3. Bauabschnitt Ortsstraße „Schmiedeweg/Grüne Aue“ in Breitenau

Möchten Sie mehr über die Arbeit der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) und die Fördermöglichkeiten für den ländlichen Raum wissen? Haben Sie Ideen zur Dorfentwicklung und zur besseren Zusammenarbeit unserer Region, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung:

Verein zur Entwicklung der Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land e. V.

LEADER-Regionalmanagement  
Gahlenzer Straße 65  
09569 Oederan

Telefon: 037292/289766

www.leader-augustusburgerland.de

E-Mail: info@leader-

augustusburgerland.de

## Liebe Seniorinnen und Senioren,

aufgrund beginnender Rekonstruktionsmaßnahmen im Vereinshaus finden unsere geselligen Veranstaltungen ab 29.06.2011 im Speisesaal der Falkenauer Schule statt (Tel./Schule: 2163). Die Termine für die Tanzveranstaltungen ändern sich nicht!

Katharina Windloff / Karola Koch  
Seniorenverein Falkenau e.V.

Str. der Einheit 26

09569 Falkenau

Tel.: 03726 2075 (10:00–14:00 Uhr)



## DEKRA geht jetzt auch unter Wasser!

Chemnitz. Am 15. Juli wurden an der DEKRA Niederlassung Chemnitz erstmals Prüfungen zum Erwerb des Fischereischeins abgenommen. 19 Bewerber waren zur Prüfung angemeldet.

Warum DEKRA diese neue Art der Personenprüfung anbietet, erklärt Thomas Riedel, Fachabteilungsleiter Fahrerlaubniswesen bei DEKRA Chemnitz: „Die Sächsische Fischereibehörde hat nach einer effektiven Möglichkeit gesucht, Ausbildung und Prüfung zum Erwerb des Fischereischeins rechtssicher zu trennen. DEKRA besitzt im Bereich Fahrerlaubniswesen einen reichhaltigen Erfahrungsschatz in Sachen Personenprüfung. Warum also nicht auch Prüfungen zum Fischereischein abnehmen.“ „Wir begrü-

ben es, mit DEKRA in Sachsen einen kompetenten Partner gefunden zu haben, der unsere Behörde bei der Abnahme dieser Prüfungen unterstützen kann“, ergänzt Herr Schreier von der Fischereibehörde des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie.

Die personellen und technischen Voraussetzungen bei DEKRA garantieren darüber hinaus eine Zeitverkürzung zwischen Ausbildung und Prüfung z.B. durch die Terminabstimmungen zwischen Behörde und Prüforganisation via Internet. Außerdem kann die Prüfung jetzt an mehr Orten abgenommen werden. Allein im Bereich der Niederlassung Chemnitz gibt es fünf DEKRA-Prüflokale. Nicht zuletzt wird

der Prüfungsalltag für die DEKRA-Prüfer noch abwechslungsreicher. Sie wurden für die neue Aufgabe zusätzlich geschult.

Für jede Art der Fischereiausübung, auch für den Erwerb einer Anglererlaubnis ist in Sachsen ein Fischereischein erforderlich. Bisher wurde die Prüfung zum Fischereischein von der Fischereibehörde durchgeführt, immerhin ca. 2.600 Mal pro Jahr. Geprüft wird am PC, wobei vom Bewerber um den Fischereischein insgesamt 60 Fragen aus einem Pool von 900 Fragen und fünf Sachgebieten beantwortet werden müssen.

DEKRA Pressebüro  
Rolf Westphal

## Frisches Design und komfortable Suche

### Neu gestaltete „abi“ Website mit erweiterten Funktionen online

NÜRNBERG – Aufgeräumt und mit einer neuen Studiengangsuche ausgestattet: Nach einem Relaunch präsentiert sich das abi>> Portal der Bundesagentur für Arbeit Schülern, Studienanfängern, Lehrern und Eltern in zeitgemäßer Optik und verbesserter Funktionalität.

Ausbildung oder Studium? Auf jeden Fall heißt die Devise am Ende der Schulzeit erst mal informieren – und das tun Abiturienten am besten unter [www.abi.de](http://www.abi.de). Das Portal wurde nicht nur ein bisschen aufpoliert – also mit neuen Bildern ausgestattet, besser geordnet und mit einem leicht zugänglichen Archiv versehen – sondern wartet neuerdings auch mit einer integrierten Studiengangsuche auf. Auf jeder Seite können Nutzer nun ihren Wunschstudiengang in ein Suchfeld eingeben. Die Ergebnisliste mit den Hochschulen, die das jeweilige Fach anbieten, erscheint in einem neuen Fenster, direkt im Portal [studienwahl.de](http://studienwahl.de). Bei Studienreportagen und Arbeitsmarktberichten können sich interessierte Leser zusätzlich über einen Link direkt alle Hochschulen anzeigen lassen, an denen der im Ar-

tikel genannte Studiengang angeboten wird.

Aber es gibt noch weitere Neuerungen: Die „Themen der Woche“, in denen jede Woche ein anderes Thema rund um Studium und Beruf ausführlich behandelt wird, sind ab sofort in einem Archiv gelistet, so dass auch später noch ein direkter Zugriff möglich ist.

Auch in den Rubriken hat sich einiges getan: Das Wichtigste aus jeder Rubrik wird jetzt zusätzlich mit Infotexten unter dem Punkt „abiwiki“ zusammengefasst. Und damit nicht nur der Anfang gut aussieht, gibt es am Ende jeder Rubrikseite jetzt auch eine „Übersicht“, in der alle vorhandenen Artikel aufgelistet werden. So wird das Stöbern und die Suche nach interessanten Berufen und Studiengängen noch einfacher. Und wer einen hilfreichen Artikel weiterempfehlen möchte, kann das nun ganz einfach mit einem Klick auf eine direkte Verknüpfung zu Facebook, Twitter und Co. erledigen.

Bundesagentur für Arbeit  
28. Juni 2011



STADTKURIER FLÖHA

Herausgeber: Stadtverwaltung Flöha, Hauptamt (Pressestelle)  
Augustusburger Straße 90; 09557 Flöha  
Tel.: 03726 791110, Fax: 03726 2419  
E-mail: [info@floeha.de](mailto:info@floeha.de)  
Internet: [www.floeha.de](http://www.floeha.de)

Satz & Druck:  
Mugler Druck und Verlag GmbH  
Akquise: Sonja Hengst,  
Tel.: 03723 499147 • Fax: 03723 499177

Vertrieb: Blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH, Ringstr. 45, 09247 Chemnitz  
Telefon: 03722 7140812

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

**Die nächste Ausgabe erscheint am 17. August 2011. Redaktionsschluss ist der 28. Juli 2011.**

Werbung

**Erna D.:** „Ich bin rundum glücklich, weil ich mich um nichts kümmern musste. Aus- und einräumen, putzen und saugen!“  
„Pünktlich, freundlich, sauber. Ich bin total begeistert. Den Opti-Maler kann ich Ihnen bestens empfehlen. Einfach toll!“

**Farbe + Putz malermatthes**  
Zur Räuberschänke 8a • 09569 Frankenstein

Telefon: 037321/360  
Fax: 037321/80811

Innen- u. Außenputz • Malerei • Fußböden • Fassadendämmung

## Schneider Bürosysteme

- Schulbedarf
- Tinten und Toner
- Bürobedarf

[www.schneiderbs.de](http://www.schneiderbs.de)

(neben i&B)  
Bergstraße 14a • 09557 Flöha • Tel. 03726 / 72 17 10

### Eberhard Kunze ANTEA Bestattungen GmbH

*An den Küsten einer Bestattung haben sich Menschen schon ergeben. Doch eines persönlichen Abschied gibt es für jeden Geldmann!*

Informieren Sie sich jetzt – unter [www.antea-bestattung.de](http://www.antea-bestattung.de)

- ✓ Realisiert für Bestattungen
- ✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

**TAG UND NACHT**  
TEL. (037292) 39 20  
Augustusburger Straße 74 a, Flöha  
Frau Dagmar Birkens, Tel. (03726) 48 06

Ein offenes Ohr – eine helfende Hand – ein Zeichen des Verstandes.

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennst keiner. Nie ist ihm einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.*

### CARMEN KUNZE

Bestattungsunternehmen

TAG & NACHT erreichbar:

Frankenberg Fuldstraße 13	03 72 06 / 23 51
Hainichen Naumburger Str. 11	03 72 07 / 22 15
Roschwitz Naumburger Straße 12	03 43 22 / 4 36 01
Chemnitz Lindauer Straße 410	03 71 / 8 57 63 35
Flöha Augustusburger Straße 51	0 37 26 / 72 09 90

*Frau Carmen Kunze-Walther wird als Beraterin für weltliche Trauerfeiern des letzten Gang würdevoll begleiten.*



Ihre **BRILLENPROFIS**. vor Ort freuen sich darauf, Sie scharf (aus)sehen zu lassen.

- kostenlose Sehtests durch geschultes Fachpersonal – jederzeit & unverbindlich
- ihre **BBGARANTIE** – 2 Jahre Rundum-Schutz
- ihr **BBABO** – mit 6, 12 oder 24 Raten





[www.diebrillenbauer.de](http://www.diebrillenbauer.de)

Augustuburger Str. 46 · 09557 Flöha · 03726/724891 · buchpost@diebrillenbauer.de  
Lange Str. 4 · 09556 Falkenau · 03726/724892 · netz@diebrillenbauer.de

Schulze 2 · 09557 Falkenau · 03726/724893 · buchpost@diebrillenbauer.de  
Neumarkt 16 · 09557 Falkenau · 03726/724894 · buchpost@diebrillenbauer.de  
Stadtweg 1 · 09557 Falkenau · 03726/724895 · buchpost@diebrillenbauer.de



**BUSREISEN  
TAGESFAHRTEN  
SCHIFFFREISEN  
FLUGREISEN**

Göhlerstr. 50 · 49  
09569 Oederan

Tel. 037292 / 60 332  
Fax 037292 / 60 336

Oederaner Mittelbach  
Tel. 037292 / 20 353

Wir bieten an:

22.07.–31.07.2011	Badeurlaub an der italienischen Adria
23.07.–28.07.2011	„Bade“urlaub Schweiz
30.07.–03.08.2011	Wunderschöner Harz
31.07.–05.08.2011	Mittelhorn, Mirt Blanc und Genfer See
06.08.–12.08.2011	ins Salzkammergut
14.08.–18.08.2011	Erlebnis Lüneburger Heide
02.09.–07.09.2011	Irish Whiskey – Seebad Zampel
03.09.–10.09.2011	Zauberhafte Dolomitenbergwelt

\*Stornieren müssen Sie ab dem 10.07.2011, ansonsten ist Ihnen ein Rücktritt ganz ohne Gebühren möglich. Bei einer Anzahlung von 20% ist ein Annullationsrecht möglich. \*Annullationsgebühr 20€

## Reparatur und Verkauf von Haushaltgeräten

Waschgeräte, Geschirrspüler, Kühlgeräte  
E-Herde, Einbaugeräte, Ersatzteile und Zubehör

Telefon: 0 37 26/22 96

hg+s

**Verkaufsstelle:**  
Haushalts- & Service Flöha GbR  
Augustuburger Straße 55 · 09557 Flöha  
(vormals Grüne Aue)

**BOSCH**      **SE Electrolux**  
**WASCHMASCHINEN**      **AEG**



Feldstr. 6

## EFH in FLÖHA ZU VERKAUFEN

- Großes Grundstück
- Viel Nebengelaß

IMMOBILIEN-ANGEBOTE:  
[www.bost-immobilien.de](http://www.bost-immobilien.de)

# BOST

## Immobilien

F L Ö H A

Info: 03726 / 7 2 4 8 9 1

Zum Rosenheim 80a, 09557 Flöha  
[flöha@bost-immobilien.de](mailto:flöha@bost-immobilien.de)